

# Stadt-Theater in Düsseldorf.

Samstag den 22. März 1862:

Abonnement suspendu.

Zur Feier des allerhöchsten Geburtsfestes

Sr. Majestät des Königs.

Fest-Ouverture.

Prolog,

gesprochen von Fräulein Bertram.

Hierauf:

# Das Testament des großen Kurfürsten.

Vaterländisches Schauspiel in 5 Aufzügen von G. von Puttk.

## Personen:

Friedrich III., Kurfürst von Brandenburg	—	—	—	—	Herr Benke.
Sophie Charlotte von Hannover, seine Gemahlin	—	—	—	—	Fräul. Bertram.
Dorothea von Holslein, Wittve Kurfürst Friedrich Wilhelms, seine Stiefmutter	—	—	—	—	Frau Reithmeyer.
Markgraf Philipp Wilhelm, 23 Jahre alt,	} ihre Söhne, Friedrichs Stiefbrüder	—	—	—	} Herr Pohlmann.
Markgraf Albrecht Friedrich, 16 Jahre alt,					
Markgraf Karl Wilhelm, 15 Jahre alt,					
Louise Charlotte, Prinzessin Radziwill, Wittve des Markgrafen Ludwig					
Pfalzgraf Karl Philipp von Neuburg	—	—	—	—	Fräul. Brenk.
von Dersfling, General-Feldmarschall	—	—	—	—	Fräul. Schlüter.
von Dankelmann, Erzieher des Kurfürsten, Mitglied des Staatsraths	—	—	—	—	Fräul. Leseur.
Graf Dohna, Kammerherr der Kurfürstin Sophie Charlotte	—	—	—	—	Herr Hegel.
von Gramm, Hofmarschall der Kurfürstin Dorothea	—	—	—	—	Herr Winguth.
Fräulein von Groschewska, Hofdame der Markgräfin Ludwig	—	—	—	—	Herr Jary.
Jacob Friedeborn, Privatsecretair der Kurfürstin Dorothea	—	—	—	—	Herr Bürger.
Graf Sternberg, österreichischer Gesandter	—	—	—	—	Herr Schumann.
Marquis de Gravelle, französischer Gesandter	—	—	—	—	Fräul. Aulich.
Vielinsky, Starost, polnischer Botschafter	—	—	—	—	Herr Strahler.
Eine Kammerfrau der Kurfürstin Dorothea	—	—	—	—	Herr Dthmer.
Erster Offizier	—	—	—	—	Herr Schade.
Zweiter Offizier	—	—	—	—	Herr Kuhle.
Ein Diener	—	—	—	—	Fräul. Hütte.
Erster Page	—	—	—	—	Herr Burrenkopf.
Zweiter Page	—	—	—	—	Herr Khayda.
Hofherren.	—	—	—	—	Herr Pust.
Hofdamen.	—	—	—	—	Fräul. Plag.
Offiziere.	—	—	—	—	Fräul. Pesse.
Diener.	—	—	—	—	

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Herbst 1688.

## Preise der Plätze:

Bloge und Sperrsiß 17½ Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.  
Gallerie 5 Sgr.

Für die geehrten Abonnenten bleiben die Plätze bis 12 Uhr Mittags reservirt.  
Der Tagesbillet-Verkauf findet im Kassazimmer des Theaters von früh 10 bis 12 Uhr und  
Nachmittags von 2 bis 4 Uhr statt.

Die Kasse wird um 6 Uhr geöffnet. Anfang 6½ Uhr.  
Ende 9 Uhr.

J. W. Benschberg.

Düsseldorf, Stahl'sche Buchdruckerei, Grabenstraße.

# Stadt-Theater in Düsseldorf.

Samstag den 22. März 1862:

Abonnement suspendu.

Zur feier des allerhöchsten Geburtsfestes

Sr. ~~Maximilian~~ des Königs.

~~S~~ ~~rture.~~

~~G,~~  
Bertram.

~~Das~~ ~~ament~~

~~des~~ ~~urfürsten.~~

~~Vaterländisch~~ ~~von G. von Putlig.~~

Friedrich III., Kurfürst von Brar  
Sopbie Charlotte von Hannover,  
Dorothea von Holstein, Wittwe  
Markgraf Philipp Wilhelm, 23  
Markgraf Albrecht Friedrich, 16  
Markgraf Karl Wilhelm, 15 Jai  
Louise Charlotte, Prinzessin Radzi  
Pfalzgraf Karl Philipp von Neul  
von Derffling, General-Feldmarsch  
von Dankelmann, Erzieher des K  
Graf Dohna, Kammerherr der K  
von Gramm, Hofmarschall der Ku  
Fräulein von Groschewska, Hofda  
Jakob Friedeborn, Privatsecretair  
Graf Sternberg, österreichischer G  
Marquis de Gravelle, französischer  
Vielinsky, Starost, polnischer Bots  
Eine Kammerfrau der Kurfürstin  
Erster Offizier  
Zweiter Offizier  
Ein Diener  
Erster Page  
Zweiter Page  
Hofherren. Hofdamen. Offiziere.



Herr Benke.  
Fräul. Bertram.  
Frau Reithmeyer.  
Herr Pohlmann.  
Fräul. Brenk.  
Fräul. Schlüter.  
Fräul. Leseur.  
Herr Hegel.  
Herr Winguth.  
Herr Jary.  
Herr Bürger.  
Herr Schumann.  
Fräul. Aulich.  
Herr Strabler.  
Herr Dthmer.  
Herr Schäde.  
Herr Kühle.  
Fräul. Hütte.  
Herr Burrenkopf.  
Herr Khayda.  
Herr Pust.  
Fräul. Plag.  
Fräul. Pesse.

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Herbst 1688.

## Preise der Plätze:

Bloge und Sperrsiß 17½ Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.  
Gallerie 5 Sgr.

Für die geehrten Abonnenten bleiben die Plätze bis 12 Uhr Mittags reservirt.  
Der Tagesbillet-Verkauf findet im Kassazimmer des Theaters von früh 10 bis 12 Uhr und  
Nachmittags von 2 bis 4 Uhr statt.

Die Kasse wird um 6 Uhr geöffnet. Anfang 6½ Uhr.  
Ende 9 Uhr.

J. W. Densberg.

Düsseldorf, Stahl'sche Buchdruckerei, Grabenstraße.